

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 77 (1959)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERISCHE BAUZEITUNG

WOCHENSCHRIFT FÜR ARCHITEKTUR / INGENIEURWESEN / MASCHINENTECHNIK

REVUE POLYTECHNIQUE SUISSE

ORGAN DES S. I. A. SCHWEIZERISCHER INGENIEUR- UND ARCHITEKTEN-VEREIN
UND DER G. E. P. GESELLSCHAFT EHEMAL. STUDIERENDER DER EIDG. TECHN. HOCHSCHULE
GEGRÜNDET 1883 VON ING. A. WALDNER / HERAUSGEGEBEN VON ING. W. JEGHER



Zürich Luzern Bern Basel Solothurn Lausanne Genf Sion Chur
Neuzeitliche patentierte Konstruktionen



ING. MAX GREUTER & CIE. ZÜRICH 7
INJEKTIONS- UND GUNIT-ARBEITEN TIEFBOHRUNGEN

Gebauer
für alle Aufzüge

A. K. GEBAUER & CIE. ZÜRICH 36 TELEPHON 33 21 65

Verlag

W. Jegher & A. Ostertag, Dianastrasse 5,
Zürich / Tel. 23 45 07 / Postcheck VIII 6110
Bürozeiten: Montag bis Freitag 7—12 Uhr
und 13.45—17.30 Uhr. Samstags geschlossen.
Postadresse:
Schweiz. Bauzeitung, Postfach Zürich 39

Bezugspreise

	Abonnements:		
	12 Monate	6 Monate	3 Monate
Schweiz	66.—	33.—	16.50
Ausland	72.—	36.—	18.—

Für Mitglieder des S. I. A., der GEP und des Schweiz. Technischen Verbandes sowie für Studierende der ETH, der EPUL und schweiz. staatl. Technischer Mittelschulen ermässigte Preiskategorien nach Tarif.

Anzeigenverwaltung

Mosse-Annoncen AG., Zürich, Limmat-
quai 94 / Tel. 32 68 17 / Postcheck VIII 1027

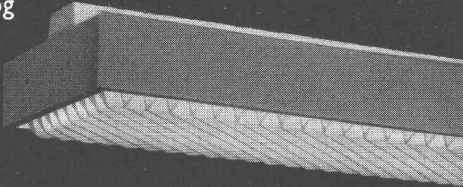
INHALT

Der Schalenshedbau der Sphinxwerke Müller & Cie. AG. in Solothurn, von O. Keller	15*
Zur Genfer Konferenz über die friedliche Ausnützung der Atomenergie, von P. Moser	19
Wohnhaus in Meadi bei Kairo, Arch. M. Acatos	20*
Schweizer Ingenieur-Arbeit in Aegypten	21*
Operations Research, von H. Künzi	22
Mitteilungen	
Persönliches	25
Nekrologe	
Ed. Volet. A. Buchmann	25
Buchbesprechungen	
Technisches Wörterbuch für Talsperrren. Taschenbuch der Durchflussmessung mit Blenden, von F. Kretzschmer	25
Wettbewerbe	
Ueberbauung Wangental, Köniz. Gewerbliche Berufsschule in Brugg	26
Mitteilungen aus dem S. I. A.	
Ferien in England	26
Mitteilungen aus der G. E. P.	
Das Bankett der G. E. P. in New York. Maschineningenieurgruppe Zürich. Association Amicale Parisienne	26
Ankündigungen	
3. Baumaschinen-Messe, Basel 1959. Vortragskalender	26

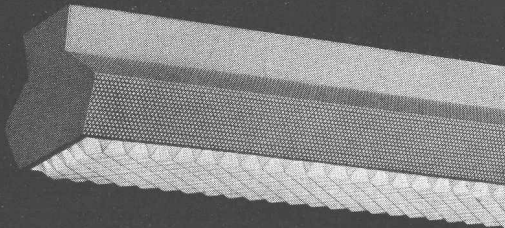
Rasterleuchten

5 interessante Typen
aus dem neuen Fluora-Katalog

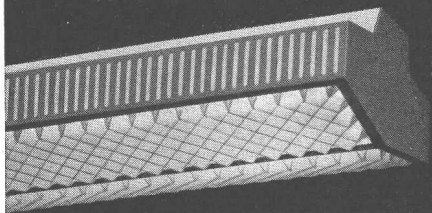
Modell
aus dem Katalog
Seite A-13



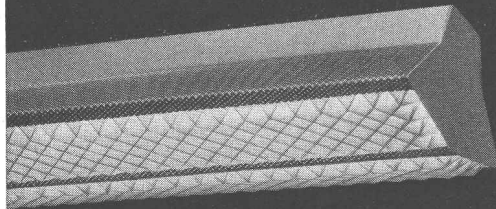
Seite A-15



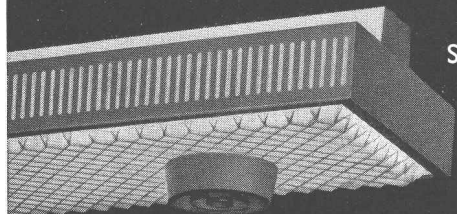
Seite A-19



Seite A-23



Seite A-31



FLUORA Herisau
Spezialfabrik
für Fluoreszenz-Leuchten
Tel. 071 / 523 63

Beratung in allen lichttechnischen Fragen
Kostenlose Ausarbeitung
von Beleuchtungs-Projekten



Hier hätten
SECURITON Feuerfühler
rechtzeitig alarmiert

Absolute Zuverlässigkeit ist Grundbedingung. — Die SECURITON-Alarmanlage entspricht den neuesten Erkenntnissen der Fernmeldetechnik:

- Durchgehendes, den ganzen Raum und nicht nur einzelne Stellen schützendes Meldesystem.
- Funktionssicher... kann nicht durch Staub oder Schmutz unwirksam werden.
- Explosionssicher... denn das Fühlernetz selbst führt keinen Strom.
- Vollautomatische Fernalarmierung mit dem SIGNAPHON, welches bei Brandausbruch selbsttätig zwei Telephonnummern wählt und den Alarm durchgibt.
- Blitzschnell... darauf kommt es an.



SECURITON A. G.

Automatische Alarm- und Sicherungsanlagen

Fabrik und techn. Leitung: Zollikofen b. Bern,
Birkenstrasse 15

Verkaufsbüro Winterthur: Technikumstrasse 59

Verkaufsbüro Lausanne: Rue Centrale 5

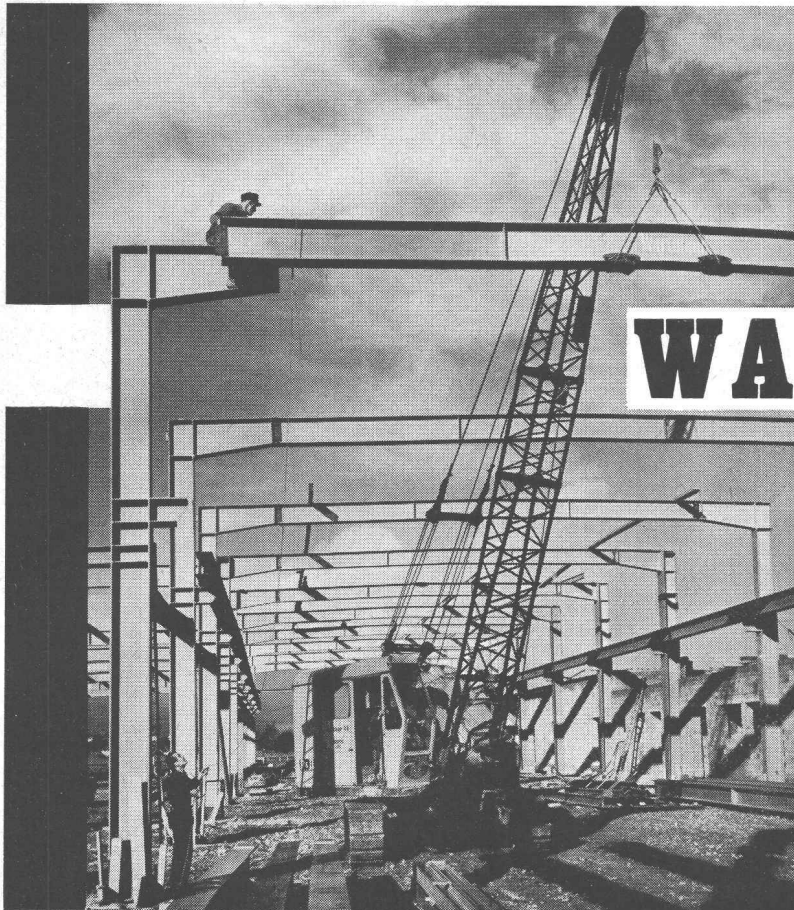
Auskunft in der ganzen Schweiz
auch durch die Filialen der SECURITAS



Architekten kennen die Vorteile

der bewährten SECURITON-Alarm- und Sicherungsanlagen gegen Feuer, Einbruch und Ueberfall, sowie gegen mechanisches oder menschliches Versagen in automatisierten Betrieben.

Schon bei der Planung von Bank-, Versicherungs- und Industriebauten, Uhren- und Bijouteriegeschäften stehen wir mit unserer grossen Erfahrung im Alarmwesen jederzeit zur Verfügung.

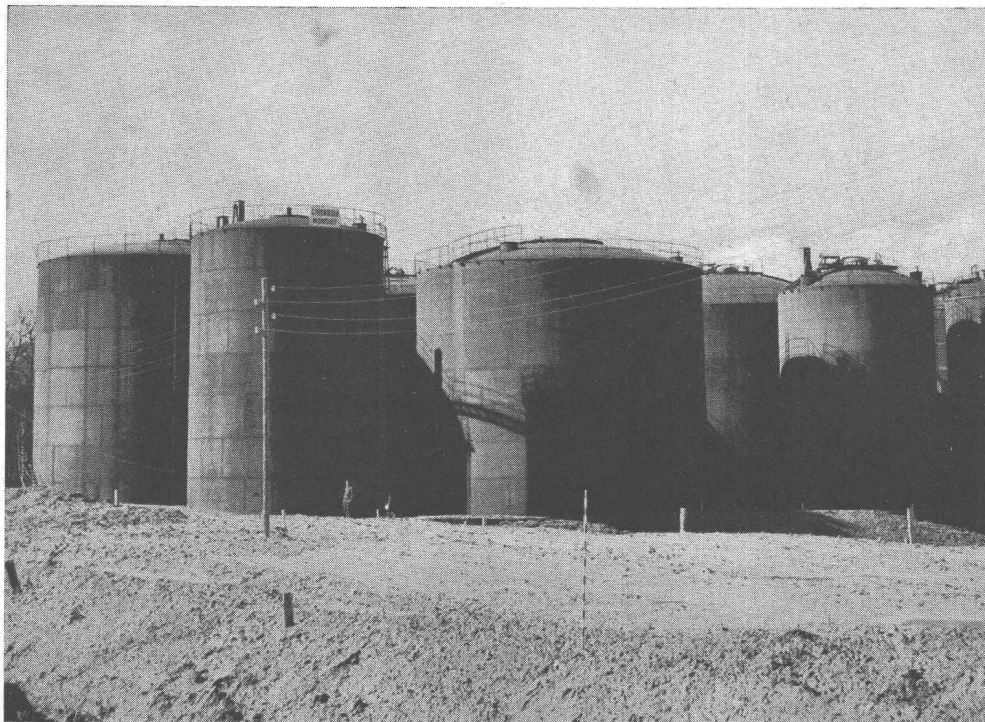


WARTMANN

Unsere Erfahrungen
und
rationellen Einrichtungen
bedeuten für den Kunden
Zeit und Geld

Wartmann & Cie. AG

Stahlbau und Kesselschmiede
Zürich BRUGG Oberbipp



Série de 7 réservoirs
pour stockage de mazout
et de benzine avec fonds
brevetés Giovanola. Capa-
cité totale 16 000 m³. Ré-
servoirs de benzine cons-
truits pour une pression
de service de 0,2 atm.

Giovanola Frères S. A., Monthey

**RÉSERVOIRS, SILOS
GAZOMÈTRES**

Bei der Gewinnung wertvoller Mitarbeiter

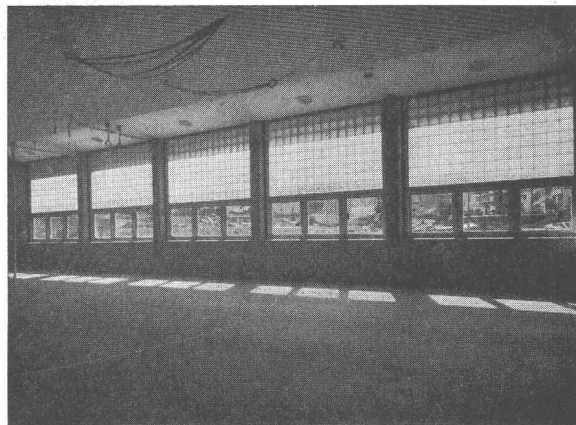
ist oft das Bestehen einer betriebseigenen Personal-Fürsorgeeinrichtung der entscheidende Faktor.

Eine Gruppenversicherung eröffnet auch für kleine und kleinste Betriebe neue Möglichkeiten einer wirksamen und zweckmässigen Personalfürsorge. Wir beraten Sie unverbindlich und unterbreiten Ihnen gerne entsprechende, Ihrem Unternehmen angepasste Vorschläge in Form der traditionellen gemischten Kapital- oder Rentenversicherung oder auf Risikobasis.



FORTUNA

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft
Abteilung Gruppenversicherung
Zürich, Freigutstr. 12, Tel. (051) 27 50 30



BAUGLÄSER

Alle Sorten und Neuheiten zu günstigen Preisen.

GLASBETON Spezialabteilung für **Glasbeton-Oberlichter**, garantiert wasserdicht, **begeh- und befahrbare** Ausführung, mit extra hellen, lichtstreuenden Kristallprismen.

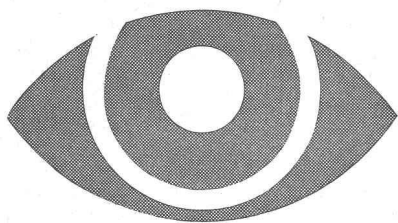
GLASBAUSTEINE extra hell, für Aussenwände, Treppehäuser, innere Trennwände. Vorzügliche Isolation gegen Kälte, Wärme und Schall. Grosse Referenzliste.

Verlangen Sie kostenlose Dokumentation und Offerte.

Ruppert, Singer & Cie. AG., Zürich

Tafelglas en gros und Spiegelmanufaktur
Telephon (051) 52 53 53 - Gegründet 1884
Briefadresse: Zürich 48, Altstetten

LICHT IST UNSERE STARKE



ALUMAG

Aluminium - Licht AG
Industrie für
technische Beleuchtung
Uraniastr. 16, Zürich
Telephon (051) 23 77 33

HEER OLTEN



Fabrik für:
gelochte Bleche
und Streckmetall

062 / 5 66 33

Leistungsfähig • Individuell • Seit 1875

PATENTE

MODELLE, MUSTER, MARKEN
etc.
in allen Ländern

NAEGELI & Co., BERN

Patentanwälte, Bundesgasse 16

INGENIEURWISSEN

ist der Titel einer neuen Reihe im Taschenbuchformat. Die Veröffentlichungen dieser Reihe sind als **Arbeitshilfen für Ingenieure** gedacht, die den technischen Fortschritt ihrer Zeit verfolgen, seine Bedeutung erfassen und seine praktischen Anwendungen meistern wollen, die aber einigen neueren Zweigen der Wissenschaft noch fremd gegenüberstehen, weil sie früher auf den Technischen Hochschulen und Ingenieurschulen nicht gelehrt wurden.

Die Darstellung des Stoffes, aufgebaut auf den physikalischen und mathematischen Grundlagen des **allgemeinen Ingenieurwissens**, wird geboten **in der Sprache des Ingenieurs** und ermöglicht es, **durch Selbststudium** in die speziellen Probleme und Methoden der stark theoretisch-wissenschaftlich ausgerichteten **neueren Technik** einzudringen.

Der vorliegende **erste Band** und die folgenden zwei Bände sollen dazu beitragen, dieses Ziel zunächst auf **dem Gebiet der Kerntechnik** zu erreichen. Später werden innerhalb dieser Reihe auch andere Wissenszweige behandelt.

SOEBEN ERSCHIENEN!

Grundlagen und Anwendung der

KERNTECHNIK

I. Hülle - Kern - Strahlung

Von Prof. Dr. G. Burkhardt / Prof. Dr. W. Hanle
Dr. H. Schneider / Dr. Ing. G. A. Voss.

160 Seiten, 51 Bilder, 2 Tafeln, kartoniert **DM 6.80**
(VDI-Preis DM 6.10)

Inhalt: Atomarer Bau der Materie / Der Aufbau des Atomkerns / Strahlennachweis und Messverfahren.

Unveränderter Nachdruck aus der VDI-Zeitschrift Band 99 (1957)

In Vorbereitung:

II. Strahlung als Werkzeug

III. Energie aus Kernprozessen

VDI-VERLAG GMBH

Verlag des Vereins Deutscher Ingenieure

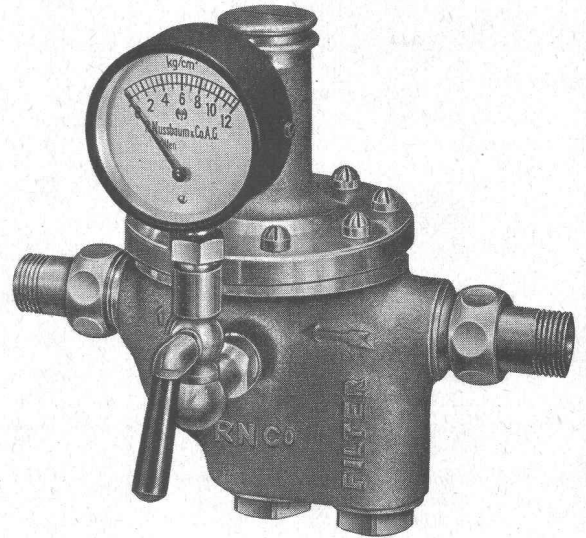
DÜSSELDORF

POSTFACH

WASSERDRUCKREDUZIERVERTILE

für die Verteilbatterie im Keller — in den Grössen 3/8" bis 3"

Seit Jahrzehnten
eine NUSSBAUM-Spezialität



R. Nussbaum & Co AG Olten

Metallgiesserei und Armaturenfabrik

Telefon (062) 5 28 61

Verkaufsdepots mit Reparaturwerkstätten in:

Zürich 3/45

Eichstrasse 23

Tel. (051) 35 33 93

Zürich 8

Othmarstrasse 8

Tel. (051) 32 88 80

Basel

Clarastrasse 17

Tel. (061) 32 96 06

Eirich-Grossmischanlagen

automatisch gesteuert oder manuell bedient

für Strassenbau und
Grossbaustellen aller Art



hohe Leistung, niedrige Investitionskosten,
hohe Festigkeitswerte, absolut gleichmässige,
intensive Mischung, volle Bindemittelaus-
nützung.

MASCHINENFABRIK GUST. EIRICH, Hardheim/Nordbaden
Gegründet 1863

Vertretung für die Schweiz:

J. ALF. BRUNNER, Dipl. Ing., LUZERN 8

Seeburgstrasse 65a

Telephon (041) 2 06 65

Neuere Sonderdrucke der Schweiz. Bauzeitung

Das vollständige Verzeichnis ist kostenlos erhältlich beim Verlag der SBZ, Postfach Zürich 39, Tel. 23 45 07/08

Nr.	1958	Preis	Nr.		Preis
1950	Der Ausbau unserer Wasserkräfte. Von <i>M. Oesterhaus, F. Chavaz, H. Müller.</i> (15 Abb.)	2.50	1877	Schwellen aus Spannbeton. Von <i>M. R. Ros.</i> (3 Abb.)	1.—
1948	Zur Wirkungsgradaufwertung von Strömungsmaschinen, Verhalten einer Einzelmaschine und einer Reihe von Maschinen verschiedener Grösse. Von <i>K. Rüttschi.</i> (6 Abb.)	1.—	1876	Untersuchungen über das Einsetzen von Wehrdammbalken in der Strömung. Von <i>H. Eschler.</i> (11 Abb.)	1.—
1946	Die Verkehrssanierung in Baden. Von <i>E. Hunziker.</i> (16 Abb.)	1.65	1875	Wärmetechnische Untersuchungen in Emmentaler Käseereien. Von <i>A. Ostertag.</i> (4 Abb.)	1.80
1940	Korrosionserscheinungen an Stahldrahtseilen. Von <i>A. Bukowiecki.</i> (7 Abb.)	1.20	1869	Technische Mittel zur Verminderung von Schwall und Sunk bei Flusskraftwerken. Von <i>M. Hirt</i> und <i>K. Wiedler.</i> (13 Abb.)	1.—
1935	Der Ingenieur als Mensch vor dem Problem Technik.	2.—	1867	Heissluft-Turbinenanlagen mit geschlossenem Kreislauf. Von <i>F. Taygun.</i> (32 Abb.)	2.—
1932	Ueber die wesentlichen Eigenschaften eines hochwertigen Betonrohres. Von <i>K. Bättig.</i> (4 Abb.)	1.20	1865	Sicherung des Stollenvortriebes. Von <i>O. Frey-Bär.</i> (14 Abb.)	1.65
1926	Ueberführungsbauwerke und Lehnbrücken kleiner und mittlerer Stützweite in vorgespanntem Beton. Von <i>A. Weder.</i> (10 Abb.)	1.—	1863	Ueber die Weiterentwicklung der Escher Wyss-Dampfturbinen. Von der <i>Escher Wyss AG.</i> (28 Abb.)	3.—
1925	Geodätische Methoden zur Bestimmung von Geländebewegungen und von Deformationen an Bauwerken. Von <i>F. Kobold.</i> (32 Abb.)	1.50	1862	Sulzer-Zweitakt-Dieselmotoren mit Abgas-Turboaufladung. Von der <i>Gebrüder Sulzer AG.</i> (27 Abb.)	3.30
1924	Gesamtverkehrsplan Basel. Von <i>K. Leibbrand.</i> (19 Abb.)	2.—	1861	Dieselgeneratorengruppen für den Korrosionsschutz von Oelleitungen. (7 Abb.)	1.—
1921	Die neue Halle 7 der Schweizer Mustermesse in Basel. Von <i>A. Aegerter.</i> (13 Abb.)	1.80	1859	Rückhaltebecken und Regenwasserkläranlagen. Von <i>A. Kropf</i> und <i>A. Geiser.</i> (9 Abb.)	1.20
1918	Ortspfähle, Dichtungswände und Baugrubenumschliessungen nach dem Bentonitverfahren. Von <i>J. Killer.</i> (10 Abb.)	1.20	1858	Anlagetechnische Erkenntnisse bei Abwasserpumpwerken. Von <i>A. Gubelmann.</i> (19 Abb.)	1.50
1916	Die Wasserfassungen der Zuleitung Gadmen zum Kraftwerk Innertkirchen. Von <i>H. Juillard.</i> (25 Abbildungen)	2.—	1853	Dampf- und Heisswasserkessel für die Wärmeversorgung von Fabrikationsbetrieben. Von <i>R. Ruegg.</i> (15 Abb.)	1.—
1914	Lärmbekämpfung bei Kegelbahnen. Von <i>A. Lauber.</i> (11 Abb.)	1.—	1852	Die Kraftwerkgruppe Valle di Lei-Hinterrhein. Von <i>L. Kalt.</i> (13 Abb.)	1.80
1909	Ueber die Isolierung in der Kältetechnik. Von <i>E. Emblük.</i> (6 Abb.)	1.20	1850	Die Ankerung im Tunnelbau ersetzt bisher gebräuchliche Einbaumethoden. Von <i>L. v. Rabcewicz.</i> (19 Abb.)	1.20
	1957		1846	Diagramme zur Eisenbetondimensionierung im elastischen Bereich ($n = 10$). Von <i>M. Herzog.</i> (3 Tafeln)	1.50
1908	Sickerströmungen als Folge von Stauspiegelschwankungen in Erddämmen. Von <i>G. Schnitter</i> und <i>J. Zeller.</i> (9 Abb.)	1.20	1844	Die Verkehrsplanung der Stadt Zürich. Von <i>H. Hofmann.</i> (9 Abb., 1 Tafel)	1.65
1907	Zur Dauerfestigkeit von Schweissverbindungen. Von <i>F. Stüssi.</i> (4 Abb.)	1.20		1956	
1906	Wasserkraftanlagen im französischen Zentralmassiv. Von <i>W. Gut.</i> (56 Abb.)	4.60	1841	Ueberblick über die Bauarten von Leistungsreaktoren. Von <i>W. Dubs.</i> (22 Abb.)	1.50
1905	Das neue Wäschereigebäude des Kantonsspitals Luzern. Von <i>H. Schürch, P. Vogelbach</i> und <i>C. Erni.</i> (14 Abb.)	1.20	1839	Gletscherschwankung und Gletscherbewegung. Von <i>R. Haefeli.</i> (20 Abb.)	2.50
1904	Das Kraftwerk Petäjäskoski, Finnland. Von <i>A. Michel.</i> (22 Abb.)	3.—	1833	Der exzentrisch gedrückte und querbelastete, prismatische Druckstab. Von <i>K. Basler.</i> (15 Abb.)	2.—
1903	Elementare Betrachtungen zum Satelliten- und Raumfahrtproblem. Von <i>J. Ackeret.</i> (13 Abb.)	2.—	1828	Schweizerische Spezialgeräte für die Spannbeton-technik. Von <i>A. Brandestini.</i> (30 Abb.)	1.20
1902	Städtische Expresstrassen. Von <i>P. Souther.</i> (20 Abb.)	1.50	1827	Reaktoren für hohe Temperaturen. Von <i>R. F. Bennati.</i> (12 Abb.)	1.50
1896	Lawinendruck und Lawinenschutz. Von <i>J. Killer.</i> Aktiver Lawinendruck und dessen rechnerische Nachprüfung durch Messungen. Von <i>A. de Spindler.</i> (27 Abb.)	2.50	1825	Die neue Klima-Anlage für die Kartendruckerei der Eidgenössischen Landestopographie. Von <i>H. Rickenbach,</i> (9 Abb.)	1.50
1895	Wärme- und Feuchtigkeitwanderung durch Aussenwände. Von <i>P. Haller.</i> (6 Abb.)	1.65	1820	Der Entwurf der Bogenstaumauer Monticello des United States Bureau of Reclamation. Von <i>N. Schmitter.</i> (13 Abb.)	3.—
1893	Die St. Alban-Brücke über den Rhein in Basel. Von <i>A. Aegerter, R. Guyer</i> und <i>O. Oberholzer.</i> (58 Abb.)	5.50	1819	Das Kraftwerk Wildeg-Brugg. Von der <i>Nordostschweiz. Kraftwerke AG.</i> (79 Abb.)	2.—
1886	Neuerungen in der Anlage von Grundrechen- und Fallrechen - Wasserfassungen. Von <i>R. Gianella.</i> (8 Abb.)	1.20	1818	Ueber die Beanspruchung der Schubarmierung von Eisenbetonbalken. Von <i>R. Walther.</i> (25 Abb.)	2.50
1885	Ueber die Weiterentwicklung der Freikolben-Generatoren. Von <i>R. Huber.</i> (17 Abb.)	1.20	1817	Ueber die Zerstörungskraft von Lawinen. Von <i>A. Voellmy</i> und <i>A. Roch.</i> (40 Abb.)	3.80
1882	Grundlagen der Regelungstechnik und ihrer Anwendung auf dem Gebiet des Maschinen-Ingenieurwesens. Von <i>J. Kägi.</i> (18 Abb.)	1.20	1816	Wirtschafts- und Verkehrsfragen der Ostschweiz. Von <i>S. Frick</i>	1.—
1881	Neuere Brückenbauten im Tessin. Von <i>W. Krüsi.</i> (15 Abb.)	1.50	1815	Schweizer Stahlbau 1956. (121 Abb.)	3.80
1878	Bauelemente aus Kunststoffen. Von <i>E. Brandenberger.</i> (14 Abb.)	1.20	1810	Das Motorschiff «Rigi» auf dem Vierwaldstättersee. (23 Abb.)	1.80
				1955	
			1806	Predigt zum ETH-Jubiläum. Von <i>E. Brunner.</i>	—80
			1805	Projektwettbewerb für die Weinlandbrücke bei Andelfingen. (6 Projekte)	1.20
			1804	Wehrbauten. Von <i>G. Schnitter.</i> (15 Abb.)	1.50



INTERZUM

Erste **Internationale Messe** der Zulieferer für Möbel, Polstermöbel, Holzverarbeitung.

Köln, 17.- 21. April 1959

In Zusammenarbeit mit dem Hauptverband der deutschen Holz-Industrie und der zugewandten Industriezweige sowie massgebender Kreise der Zulieferer-Industrie.

Grösste Ausstellung dieser Art

Ausstellungsgruppen

Werkstattleinrichtungen: Maschinen, Hobelbänke, Arbeitsgeräte, Werkzeuge, Ventilatoren, Beschläge, Schrauben usw.

Werkstoffe: Metall, Holz, Kunststoffe, Textil, Glas, Oberflächenbearbeitungsmittel, Klebstoffe, Polstermaterial usw.

Alle interessierten Zulieferfirmen sind zur Beteiligung an der Ausstellung eingeladen.

Standmiete: DM 50.— bis 60.— je m².

Nähere Auskünfte und Anmeldungen für Standzuteilung durch die offizielle Messevertretung:
Handelskammer Deutschland-Schweiz, Zürich 1,
Talacker 41, Tel. (051) 25 37 02



Schweizer Kunststoffplatte



KELLCO — der neuzeitliche Belag für Tischblätter, Bars und Restaurants, Intérieurs, Büros, Labors, Spitäler, Schulen etc.

KELLCO bringt frohe Farben in die Räume.

KELLCO-Platten sind bis 150° C hitzebeständig; sie sind widerstandsfähig gegen Kratzer und Abnutzung und spielend leicht zu reinigen.

Der Einsatz von KELLCO vermehrt das Vertrauen in die Arbeit des Fachmanns, denn jede Platte geniesst die volle Fabrikgarantie der Firma mit dem kostenlosen Beratungsdienst

Keller + Co. AG.

Klingnau

Telephon (056) 5 11 77

Gut isoliert **besser** gebaut



Je besser die Isolation, umso geringer die Heizkosten. Die Ersparnisse an Heizkosten machen im Laufe der Jahre oft ein Vielfaches dessen aus, was eine gut isolierende Decke mehr kostet. Mit BAUKORK-Isolierdecken – K-Werte zwischen 0,58 und 0,68 – bauen Sie bei Wegfall von Gefällsbeton etc. sogar noch billiger!

Fragen Sie die Spezialisten mit grosser, praktischer Erfahrung.

BAUKORK AG.

Verkaufsbüro Zurich, Gotthardstr. 61
Telephon 051/238012 - Werk in Steinhausen/Zug

UDDIA

HARTMETALL
GESTEINS-
BOHRER

unübertroffen
in Leistung



Lieferbar prompt ab Lager
Generalvertretung:

HANS KOHLER AG

Tel. (051) 23 01 10 Zürich Claridenstrasse 20

ANNEN